

Nr. 22 / April 2019, Köln
#interzum

Noch 50 Tage bis die „Zukunft „wieder in Köln startet

Die Zulieferbranche freut sich auf ihre Leitmesse 2019 mit mehr Ausstellern als je zuvor

Am 21. Mai 2019 startet in Köln wieder die Zukunft für das Thema **Möbelfertigung und Innenausbau**. Die interzum setzt die Impulse für die globale Möbelzulieferindustrie. Entscheider, Meinungsführer, Multiplikatoren und Trendsetter aus aller Welt informieren sich über die Innovationen der Branche und suchen und finden neue Kontakte. Schon die Fakten sprechen für diese Weltleitmesse - mehr als 1.700 Aussteller treffen auf erwartete 70.000 Besucher aus über 150 Ländern. Rund 80 Prozent kommen aus dem Ausland und machen die interzum zur weltweit internationalsten Veranstaltung. Die Aussteller präsentieren ihre Innovationen auf rund 190.000 Quadratmeter Ausstellungsfläche.

Die interzum gibt der Zulieferindustrie die Gelegenheit, ihre ganze Innovationskraft zu zeigen. Was bleibt? Was kommt? Thematisch gegliedert in drei Themengebiete bietet sie alle Voraussetzungen für einen effektiven Messebesuch, denn die Struktur bringt die Akteure der Wertschöpfungsketten eng zusammen - und schafft eine gute Übersichtlichkeit für Aussteller wie für Besucher. Die größte Ausstellungsfläche auf der interzum 2019 nimmt das Angebotssegment „Function & Components“ ein. Von Halle 3.2. über Halle 4 und 5 bis hin zu Halle 7 und 8 demonstriert die Branche, wie die gestiegenen Ansprüche der Kunden an Technik, Energieeffizienz, Komfort und Bequemlichkeit erfüllt werden können. Dazu gehören die Themen Licht und Lichtsysteme, Halbfertigfabrikate für Kasten-, Küchen-, Büro- und Gestellmöbel, Beschläge, Schösser, Möbeleinbauteile. Noch komfortabler, noch individueller, noch digitaler und vernetzter - so soll das Interior der Zukunft aussehen, daher werden im Bereich der technischen und funktionalen Komponenten Lösungen zu diesen Anforderungen im Mittelpunkt stehen.

Ressourcenschonung, nachhaltige Rohstoffe, Cradle-to-Cradle-Konzepte: Das sind nur einige der Trends aus dem Bereich von Materials & Nature in der Halle 4.2, 6 und 10.2. In diesem Bereich werden wieder die vielseitigen Materialien für die Möbeldesigns umfassend vorgestellt. Dazu gehören: Holz, Furnier, Parkett, Innenausbau, Dekorative Oberflächen, Dekorpapiere, Lamine, Holzwerkstoffe, Schichtstoffe, Mineralwerkstoffe, Kanten, Oberflächenbehandlungen, Prägezyylinder, Bleche.

Klimaregulierende Bezugstoffe, materialoptimierte Zuschnittmaschinen für Schaumstoffe und Leder mit wenig Stromverbrauch, witterungsbeständige Outdoor-



interzum
21.05. - 24.05.2019
www.interzum.de

Ihr Kontakt bei Rückfragen:
Markus Majerus
Telefon
+49 221 821-2627
Telefax
+49 221 821-3544
E-Mail
m.majerus@koelnmesse.de

Koelnmesse GmbH
Messeplatz 1
50679 Köln
Postfach 21 07 60
50532 Köln
Deutschland
Telefon +49 221 821-0
Telefax +49 221 821-2574
info@koelnmesse.de
www.koelnmesse.de

Geschäftsführung:
Gerald Böse (Vorsitzender)
Herbert Marner

Vorsitzende des Aufsichtsrats:
Oberbürgermeisterin Henriette Reker

Sitz der Gesellschaft und
Gerichtsstand: Köln
Amtsgericht Köln, HRB 952

Stoffe: Erfolg ist heute Resultat innovativer Ideen, leistungsstarker Materialien - und der perfekten Verarbeitung mit ausgefeilten Technologien und Maschinen. Im Bereich von Textile & Machinery, Halle 9, 10.1 und 11 stellen die Qualitätsführer und Innovationstreiber aus allen Wertschöpfungsstufen ihre Neuentwicklungen vor. Dazu gehören: Maschinen für die Polster- und Matratzenfertigung, Polstermaterialien, Polsterezubehör, Bezugsmaterialien, Leder, Klebstoffe. Neu: Als zentrale Verbindungsachse des Segmentes Textile & Machinery erfindet sich die Halle 10.1 strukturell neu und damit setzt das gesamte Segment Maßstäbe für eine erfolgreiche Zukunft. Durch diese neue Clusterung wächst der Themenschwerpunkt Textile & Machinery räumlich noch mehr zusammen. Aber auch insgesamt erwartet die Messebesucher eine optimale Struktur durch die drei Segmente, um schnell einen kompakten Überblick zu den Trends und Neuigkeiten der Branche bekommen. „Erfolg ist heute Resultat innovativer Ideen. Wir steigern mit dem neuen Konzept die Orientierungs- und Transparenzfunktion der Messe“, so Matthias Pollmann, Geschäftsbereichsleiter Messemanagement der Koelnmesse.

Seite
2/4

Mit diversen Sonderschauen blickt die Messe außerdem auf globale Megatrends wie Individualisierung, Mobilität oder Digitalisierung. Damit ist die führende Branchenplattform zugleich eine wichtige Inspirationsquelle für Designer, Architekten, Produktentwickler und andere Planer.

Die neue Piazza „Tiny Spaces - Living in compact homes“ greift eine hoch aktuelle Fragestellung auf. Schließlich wird der Wohnraum in den weltweiten Ballungszentren immer knapper bei gleichzeitig steigenden Mietpreisen. Wie Komfort und Wohnen auf engem Raum zusammengehen, ist daher ein zukunftsweisendes Thema - und das nicht nur für die Einrichtungsbranche. Für die neue Piazza konnte die interzum eine Reihe hochkarätiger Unternehmen gewinnen: Atim, Blum, Hettich, Hommel, Häfele und Pessotto zeigen ihre Antworten auf die spezifischen Anforderungen für Wohnen auf engem Raum. Als Zulieferer der Möbelindustrie liefern sie wichtige Impulse für neue Entwicklungen in der Einrichtung.

Mit der Piazza „Disruptive Materials - Changing the Future“ widmet sich die kommende interzum vom 21. bis zum 24. Mai 2019 solchen Materialien und Produktionsverfahren. Die Zukunftsagentur HAUTE INNOVATION aus Berlin präsentiert anlässlich der interzum einige der neuesten Materialinnovationen und disruptiven Technologien. Die Ausstellung ist in die vier großen Themenschwerpunkte „biologische Transformation“, „Ressourceneffizienz & Nachhaltigkeit“, „Digitale & Smart Materialien“ sowie „Produktionsbezogene Materialinnovationen“ unterteilt. Die Piazza „Disruptive Materials“ wird mit mehr als 100 Exponaten auf rund 400 qm einer der Publikumsmagneten der interzum sein.

Die Piazza „Trends in Surfaces & Wood Design“ zeigt Produktlösungen für die Innenarchitektur und das Möbeldesign von morgen. Die Piazza wird in Halle 6.1 beleuchtet, wie innovative Oberflächenmaterialien die Gestaltungsmöglichkeiten der Branche erweitern. In die Zukunft weisende Entwicklungen für die Innenarchitektur und das Möbeldesign werden hier auf einer Fläche gebündelt. Kuratiert wird die Piazza von der Innenarchitektin und Trendexpertin Katrin de Louw. Mit ihrer Agentur Trendfilter® war sie bereits auf der vergangenen interzum für eine Sonderfläche zum Thema Oberflächen verantwortlich. Gegliedert wird die

Piazza in die Trendbegriffe „Sustainability“, „Customized“, „Haptic“, „Lightweight“, „Digital-Printing“, „Anti-Fingerprint“ sowie „Wood & Stones“. Dabei werden auf der Sonderfläche nicht nur Holz und Werkstoffe, sondern auch benachbarte Produktgruppen wie zum Beispiel Möbelgriffe oder Polster- und Dekorstoffe gezeigt.

Seite

3/4

Die önnen die Besucher innovative Lösungen für das Leben in mobilen Lebensumgebungen erleben. Für die interzum sind alle mobilen Trends von großer Bedeutung, denn deren Umsetzung und Realisation benötigt neue Materialien sowie Innovationen im Bereich Funktion, Maschinen- und Leichtbau. Oft sind die Anforderungen an den mobilen Raum noch höher, als an ein gewöhnliches häusliches Umfeld. Die Sonderschaufläche in der Halle 10.1 zeigt eindrucksvolle Exponate und Beispiele aus den Bereichen: Maritime, Aircraft, Railway und Automotive.

Wie können mithilfe der Digitalisierung die Erwartungen an die Möbelherstellung und die Inneneinrichtung bedient werden? Und welche Rolle spielen dabei die Produkte und Lösungen der interzum? Diese Fragen greift die interzum 2019 auf ihrer neuen Piazza „Digitalization: Focus on Consumer Trends!“ auf. Hier zeigen Aussteller der interzum ihr Produkt oder ihre Dienstleistung bzw. ihr Best Case-Beispiel aus Ihrem Unternehmensalltag! Physische Produkte mit digitalen Komponenten sind ebenso vertreten wie neue Geschäftsmodelle und Lösungen, in denen die Digitalisierung Gestaltung, Produktion, Verkauf, Logistik oder Recycling beeinflusst.

Ergänzend zu der Piazza wird das Thema DIGITAL PRINTING. auf einer Sonderfläche in der Halle 3.2 gezeigt.. Präsentiert wird das weite das Spektrum zukunftsweisende Anwendung des Digitaldrucks von der Gestaltungsidee bis zum fertigen Möbelstück und umfasst damit alle wichtigen Prozessschritte, die für eine Integration des Digitaldrucks in die Möbelfertigung und den Innenausbau nötig sind. Das bedeutet von der Dekorauswahl über die Überführung in die IT-Programme bis hin zum eigentlichen Druck und das anschließende Finishing wird der Ablauf gezeigt und eine Auswahl der führenden Branchenspezialisten vorgestellt. Auf diese Weise erfahren die Besucher wie Digitaldruck-Technik sinnvoll in ihre Prozesse integriert werden kann, welche Prozessschritte zu berücksichtigen sind und welches Know-how hierfür zur Verfügung steht

Koelnmesse - Global Competence in Furniture, Interiors and Design: Die Koelnmesse ist der internationale Top-Messeveranstalter für die Themen Einrichten, Wohnen und Leben. Am Messeplatz Köln zählen die Leitmesse imm cologne sowie die Messeformate LivingKitchen, ORGATEC, spoga+gafa, interzum und Kind + Jugend zu etablierten Branchentreffpunkten von Weltrang. Diese Messen bilden umfassend die Segmente Polster- und Kastenmöbel, Küchen, Büromöbel, Outdoor-Living sowie die Innovationen der Möbelzulieferindustrie ab. Das Portfolio hat die Koelnmesse in den vergangenen Jahren gezielt um internationale Messen in den wichtigsten Boom-Märkten der Welt ergänzt. Dazu zählen die idd Shanghai, die interzum guangzhou in Guangzhou und die Pueri Expo in Sao Paulo. Mit ambista, dem Internetportal des Netzwerks der Einrichtungsbranche, bietet die Koelnmesse ganzjährig direkten Zugang zu relevanten Produkten, Kontakten, Kompetenzen und Events.

Weitere Infos: www.global-competence.net/interiors/

Weitere Infos zu ambista: www.ambista.com

Die nächsten Veranstaltungen:

interzum - Möbelfertigung Innenausbau Köln, Köln 21.05. - 24.05.2019

Pueri Expo - International Trade Fair for Baby & Childcare Products, Sao Paulo
13.06. - 16.06.2019

imm at IDFFHK, Hongkong 23.08. - 25.08.2019

Anmerkung für die Redaktion:

Fotomaterial der interzum finden Sie in unserer Bilddatenbank im Internet unter www.interzum.de im Bereich „News“.

Presseinformationen finden Sie unter www.interzum.de/Presseinformation

Bei Abdruck Belegexemplar erbeten.

interzum bei Facebook:

<https://www.facebook.com/interzum>

Ihr Kontakt bei Rückfragen:

Markus Majerus

Kommunikationsmanager

Koelnmesse GmbH

Messeplatz 1

50679 Köln

Deutschland

Telefon: +49 221 821-2627

Telefax: +49 221 821-3544

m.majerus@koelnmesse.de

www.koelnmesse.de

Sie erhalten diese Nachricht als Bezieher der Pressemitteilungen der Koelnmesse.

Falls Sie auf unseren Service verzichten möchten, antworten Sie bitte auf diese Mail mit dem Betreff "unsubscribe".